

# Filigrane Betonelemente – Fensterprofile und Rippendecken

Fachgespräch mit  
Riet Bezzola,  
André Schmid,  
Andreas Sonderegger,  
pool Architekten und  
Thomas Wyss,  
Element AG

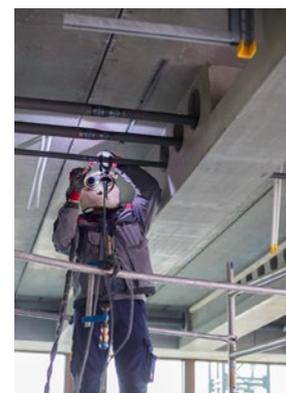
Terminverschiebung

~~07.04.20~~  
24.11.20

18:00 Uhr

Der Neubau der FHNW Muttenz ist ein grossmasstäblicher kubischer Baukörper, dessen Hochschul-Nutzungen um ein 60 m hohes Atrium gruppiert sind. Um diese komplexe Gebäudestruktur in kurzer Zeit realisieren zu können, wurden wo immer möglich vorgefertigte Betonelemente eingesetzt. Vorgespannte Rippendecken reichen vom Innenhof bis zur Fassade und ermöglichen flexible Raumaufteilungen. Dank einer minutiös koordinierten Abfolge von Aussparungen war das Queren sämtlicher Haustechnikleitungen in der Rippenhöhe möglich. Die schlanken Betonrippen bilden einen kraftvollen Horizont. Die Gebäudetechnik ist an den unverkleideten Decken sichtbar, bleibt aber angenehm im Hintergrund. Auch die feuerfesten, direktverglasten Beton-Fensterprofile gliedern mit ihrer vertikalen Struktur die grossen Flächen der Innenhof-Fassaden und steuern den Einblick in die angrenzenden Nutzungen. Beide Betonstrukturen bestehen durch ihre filigrane Ausbildung und prägen mit ihrer repetitiven Anwendung den Raum.

[www.zhaw.ch/ike/wsh](http://www.zhaw.ch/ike/wsh)



1 Die Nutzungen der Fachhochschule Nordwestschweiz sind um ein 60 m hohes Atrium gruppiert. Schlankte Rippendecken schaffen kraftvolle Horizonte. Filigrane Fensterprofile ordnen die Innenhof-Fassaden in der Vertikalen.

2 Eine Körnung von maximal 8 mm und eine minimale Bewehrungsüberdeckung von 10 mm ermöglichten die gewünschte Filigranität der Fensterprofile.

3 Dank gut geplanter Aussparungen und koordiniertem Einbau war das Führen sämtlicher Haustechnikleitungen in der Rippenhöhe möglich.

4 Die Decke Bibliothek mit ihren ultramarinblau gefärbten Zwischenräumen bildet im 3. Obergeschoss den Abschluss der öffentlichen Geschosse und betont den Strukturwechsel zu den vorfabrizierten Decken.

Dauerausstellung Werkstückhalle ist ein Projekt der ZHAW, Institut Konstruktives Entwerfen in Kooperation mit:

MATERIAL  
ARCHIV

BETONSUISSE